

Das **Deutsche Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V. (DIE)** ist die zentrale Einrichtung für Wissenschaft und Praxis der Erwachsenen- und Weiterbildung in Deutschland. Auf der Grundlage von Forschungsergebnissen, Transfer von Wissen und Infrastrukturen für die Forschung arbeiten wir daran, die Qualität von Weiterbildung zu erhöhen und die Bildung Erwachsener zu verbessern.

Für die Abteilung „**Lehren, Lernen, Beraten**“ suchen wir ab dem **01.03.2025 für die Dauer der Elternzeit**

### **eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d)**

(0,75 Stelle TV-L Entgeltgruppe 13).

Im Rahmen eines von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Projekts werden die Sprachkompetenzen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten untersucht. Das Projekt befasst sich mit der Bevölkerungsgruppe derjenigen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die trotz Schulbesuch erhebliche Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben haben. Im Mittelpunkt des Projekts steht die Frage, ob diese Bevölkerungsgruppe auch Schwierigkeiten beim Verstehen der gesprochenen Sprache sowie bei der Verarbeitung einzelner Sprachkomponenten hat. Zudem soll untersucht werden, ob *Text-to-Speech* Technologie, die geschriebene Texte in gesprochene Sprache überträgt, einen Beitrag zum Textverständnis dieser Jugendlichen und jungen Erwachsenen leisten kann. Darüber hinaus sollen Fragen zur Nutzung dieser Technologie sowie zu emotionalen Aspekten des Lesens und des Zuhörens untersucht werden. Das Projekt beinhaltet somit sowohl theoretische als auch anwendungsorientierte Forschungsfragen.

#### **Was Sie erwartet:**

Durch die Mitarbeit im Projekt sammeln Sie Erfahrungen in folgenden Bereichen:

- Projektkoordination;
- Durchführung standardisierter diagnostischer Verfahren zur Erfassung kognitiver und sprachlicher Kompetenzen;
- Datenkodierung und -analyse;
- Erarbeitung wissenschaftlicher Publikationen und Präsentationen;
- darüber hinaus besteht im Rahmen des Projektes die Möglichkeit, eigene Forschungsfragen im Bereich der Sprachkompetenz zu untersuchen.

#### **Was Sie mitbringen:**

- überdurchschnittlich abgeschlossenes Hochschulstudium in Psychologie, Rehabilitationswissenschaften, Sonderpädagogik, Sprachtherapie, Deutsch als Zweitsprache, Erziehungswissenschaften oder in einem weiteren thematisch einschlägigen Bereich;
- Interesse an der Erforschung von Lernschwierigkeiten, insbesondere im Bereich der Sprachkompetenzen und deren Diagnostik.

### Was wir bieten:

- Mitarbeit in einem inspirierenden, national wie international sehr gut vernetzten akademischen Umfeld;
- enge Verknüpfung von Wissenschaft und Forschung mit Politik und Praxis;
- Willkommenskultur mit persönlichem Mentoring;
- flexible Arbeitszeiten in einem angenehmen Arbeitsumfeld und motivierten Team,
- Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten;
- betriebliche Altersversorgung mit Entgeltumwandlung bei der VBLU;
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie („audit beruf und familie“);
- sehr gute ÖPNV-Anbindung, kostenlose Parkplätze für Auto und Fahrrad.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung in elektronischer Form in einem PDF zusammengefasst bis zum **10.02.2025** an [personalabteilung@die-bonn.de](mailto:personalabteilung@die-bonn.de).

» Ihre Ansprechpartnerin  
Dr. Irit Bar-Kochva  
Tel. 0228 3294-368  
[bar-kochva@die-bonn.de](mailto:bar-kochva@die-bonn.de)

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung  
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.  
Heinemannstraße 12 – 14  
53175 Bonn  
[www.die-bonn.de](http://www.die-bonn.de)

